

„Nadelöhr Kettwig“

So steht's geschrieben und warum das so ist, wird hier beschrieben.



Eine Bahnstrecke führt, je nach Sicht des Betrachters, links oder rechts vom Tal entlang. Die Bundesstraße 112 neben sich wissend, fahren die Züge gen Osten auf das „Nadelöhr Kettwig“ zu.



Ein Abzweig vor der Brücke, welche so um die 500 m lang und 2gleisig ist, und ein Abzweig hinter der Brücke welcher in Richtung Abzweig zum Bahnhof Kettwig und weiter zum Hbf. Kreihnsdoerp führt und gerade aus Richtung Lauschemisch, vorbei an der Zeche „Weiße Kohle“ und dann ebenfalls Richtung Hbf. Kreihnsdoerp. Das ist der Anfang der Geschichte um das „Nadelöhr Kettwig“ Insgesamt ca. 2 km lang.



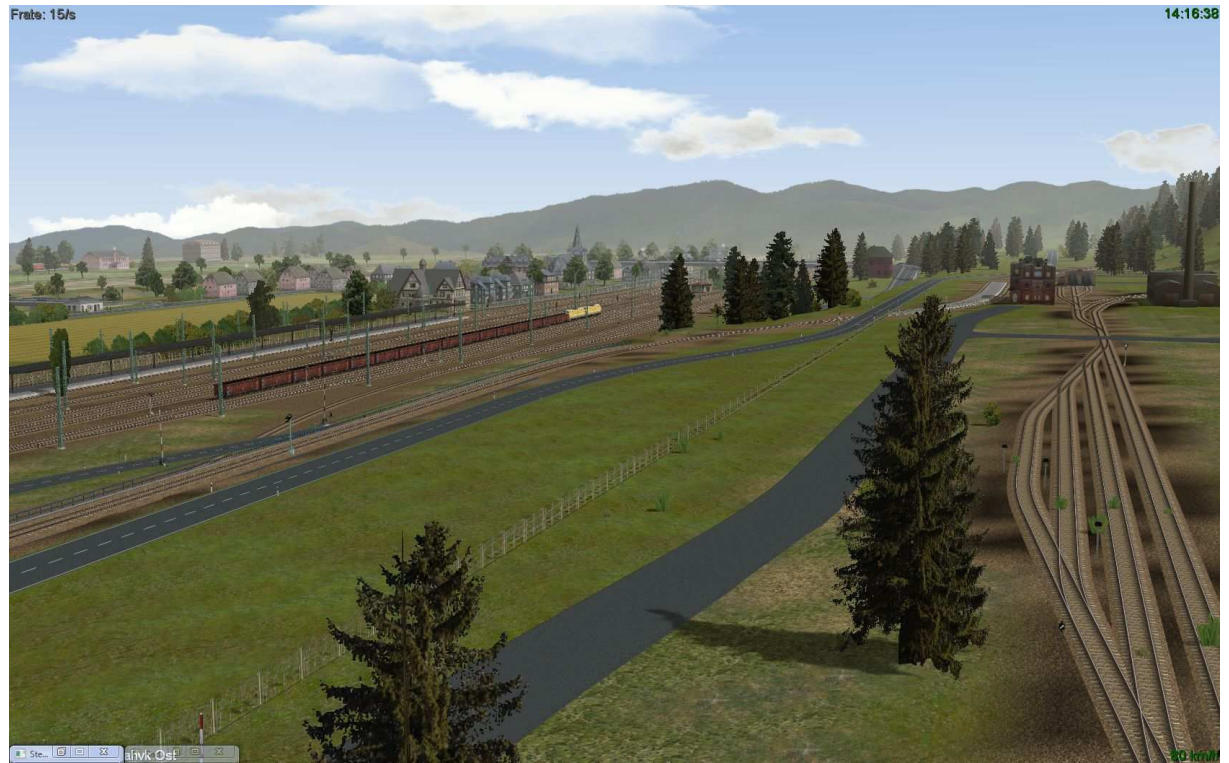
Der Ort Kettwig selbst ist nicht sonderlich groß, verfügt aber über einen Nebenbahn- und Regionalbahnanschluss und eine mittlere Nachrück- oder Wartegleisanlage, welche darauf schließen lässt, dass dort mal reger Güterverkehr vorhanden gewesen sein muss. Der Personenfernverkehr hält zum Leidwesen der Einwohner von Kettwig nicht mehr im Bahnhof, so dass diese mit der Regionalbahn oder der Nebenbahn erst nach Kreihnsdoerp fahren müssen um dort dann in den Fernverkehr umsteigen zu können.



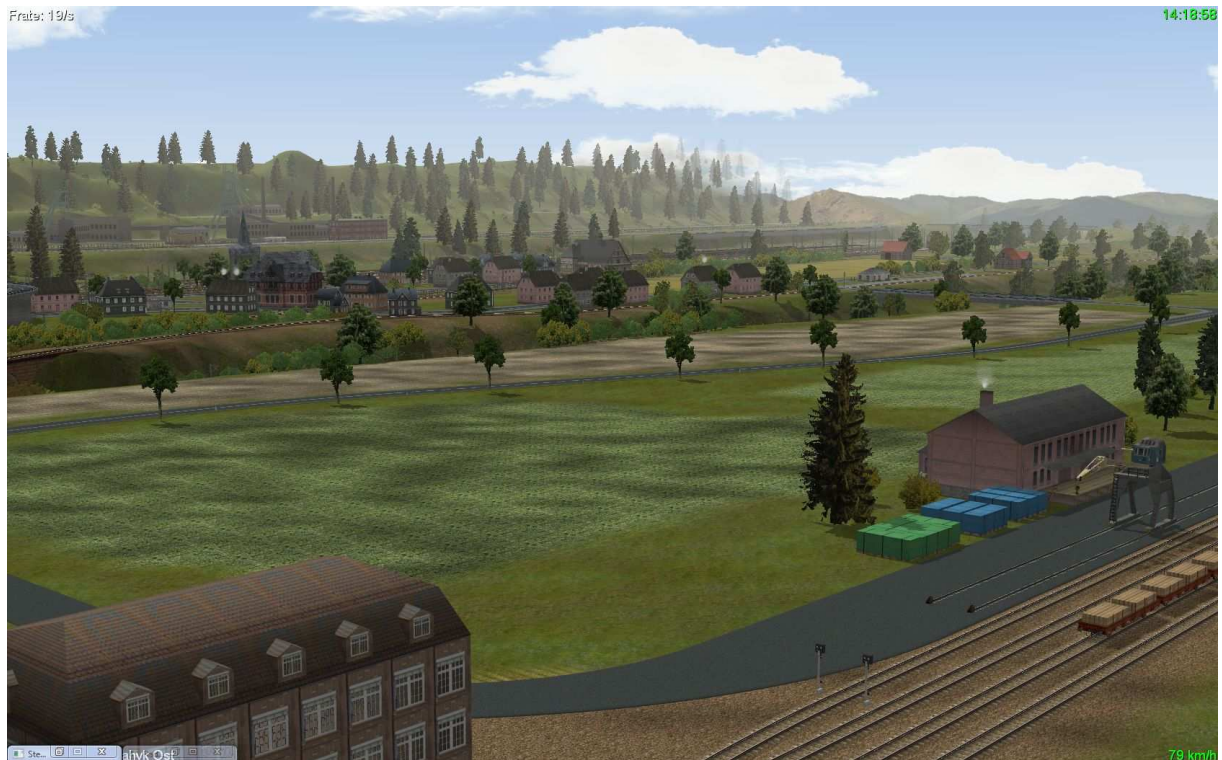
Aber auch die Einwohner von Lauschemisch müssen diese Hürde nehmen.



Die Zeche „Weiße Kohle“ hat Ihre besten Tage hinter sich, so dass dort nur noch 2 Kohlenzüge verkehren und von einer Rangierlok bedient werden. Die restlichen Gleise werden nicht mehr genutzt, bis auf 3 Gleise neben der Hauptstrecke, dort werden Güterzüge kurzzeitig aus der Hauptstrecke genommen um auf die Weiterfahrt zum Hbf. Kreihnsdoerp zu warten. Die Zeche selbst verfügt über einen Nebenbahnanschluss zur Weiterfahrt nach Kettwig oder Lauscha und ist der Treffpunkt für den Gegenverkehr.



Im Norden hinter Wiesen und Feldern versteckt, ein kleiner Güterbahnhof



von hier werden die verschiedensten Güter zur kleinen Fabrik Knallbumm umgeschlagen. Zwei kleine Güterlok's verrichten hier Ihren Dienst und durchfahren den Hbf. Kreihnsdoerp über die Gleise der Nebenbahn.

Einfahrt in Kreihnsdoerp, vorbei am Kieslagerplatz, mit Blick auf das alte Industriegebiet,



deren Gleise für die teilweise Umfahrung von Kreihnsdoerp für den Güterverkehr genutzt werden.



Blick auf den Hbf. Kreihnsdoerp mit Kaufhaus und dem Bahnhofsvorfeld, wo links die Busse auf ihre Fahrgäste warten.



Sie werden sich sicherlich fragen: Wo bitte schön sind denn die Züge, man sieht ja nur einen VT? Sie sind Ihnen schon dicht auf den Fersen. Versprochen ☺

Rechts die alte Soda – Fabrik im Hintergrund, davor der BUE und die Tankstelle der Nebenbahn, welche von den VT's angefahren werden und die Güterstrecke zur Fabrik „Knallbumm“



Am Reiterhof vorbei, der im Übrigen gegenüber dem schönen Kreihnisee befindet, teilen sich hier wieder die Strecken. Links geht es Richtung Bhf. Schatten, rechts auf Strecke.



Willkommen bei der Firma „Knallbumm“, dicht gelegen an der Güterumfahrung Richtung Kreihnsdoerp. Wenn es bei uns knallt, dann aber richtig. ☺



Nach dem kurzen Besuch bei der Firma „Knallbumm“ ein Blick noch auf die Hohenzollernbrücke, die das Ende der Anlage markiert.



Eigentlich! Oben „Auf Strecke“, unten Einfahrt zum Bhf. Schatten.

Bhf. Schatten ist im Übrigen nichts anderes als der Schattenbahnhof, wo die ganzen Züge stehen, welche Sie wie folgt und nur wie folgt auf Strecke bringen können. Und das sind insgesamt 24 Zugverbände (Fern-, Regio- und Güterverkehr) die innerhalb einer Stunde sich durch das „Nadelöhr Kettwig“ „quetschen“ müssen.

Damit auch Sie Spaß an der Anlage haben, beachten Sie dass nachfolgende Bitte unbedingt, auch um einen reibungslosen Ablauf des Schienenverkehrs nicht zu stören!

Wichtig!!!

1. Speichern Sie als erstes bitte die Anlage unter einem anderen Namen wie z. B. Nadeloehr_Kettwig_1 ab.
2. Klicken Sie auf kein Halt zeigendes Signal! Klicken Sie am besten auf kein Signal und ändern das Lichtzeichen (Befehl).
3. Nehmen Sie Änderungen an der Anlage nur vor, wenn diese **nicht!!!** gestartet ist!
4. **Ganz, ganz wichtig !!! Speichern Sie nie während des laufenden Betriebes ab!!! Dieses führt unweigerlich dazu, dass die Anlage nicht mehr ohne weiteres in Betrieb genommen werden kann und es ist höchstwahrscheinlich davon auszugehen, dass sie gar nicht mehr in Betrieb genommen werden kann.** Beachten Sie deshalb auch bitte Punkt 1!
5. **Kontrollieren Sie bitte bei Änderungen im Bereich des Wasserweg Editors unbedingt, ob sie wirklich das Gleisstück markiert haben, dass sie markieren wollten.** Die Steuerkreise sind ebenfalls aus Wasserwegen erstellt und das Löschen eines der Gleisstücke aus dem Steuerkreis würde fatale Folgen haben!

Nun zum Start der Anlage:

Grundsätzlich ist die Anlage bzw. die Signale per Fahrplan und Steuerkreisen gesteuert. Deshalb bitte keine Signale schalten, nur weil man meint das der Zug seinen Fahrtbefehl nicht erhalten hat und man dem nachhelfen möchte.

Unter dem Menü „Extra“ finden sie Zeit Eigenschaften.

Dort bitte kontrollieren Sie, dass der Zeitrafferfaktor auf 1 steht und dann bitte die EEP – Uhrzeit auf 11: 59: 30 Uhr stellen.

Um 12:00:00 Uhr werden die Signale, die im Fahrplan eingetragen sind, auf Fahrt gestellt und der Verkehr setzt sich allmählich in Bewegung. Sollte der Kamerawechsel per Kontaktpunkt aktiviert sein, werden Sie automatisch über die Anlage geführt. Es ist also damit zu rechnen, dass sie von hier nach dort springen und von dort wieder nach hier. Sie sollen ja nichts verpassen. Deshalb sollten Sie auch nach dem Umschalten in 3D gleich in den Vollbildmodus umschalten und entspannt der Dinge harren, die da geschehen werden.

Die Kamerasteuerung und der Ablauf der Anlage dauert ca. 59 Min. Dann fahren nur noch die Nebenbahnen und Güternebenbahn, die Hauptstrecke wird spätestens nach 67 Minuten stehen.

Ich habe folgende Shopmodelle verwendet:

V70NAH10001	4,49 €
V70NAH10002	4,49 €
V70NAH10003	1,39 €

V70NAF10001	1,49 €
V70NAF10002	1,49 €
V70NAF10003	1,69 €

V70NAS10001	2,69 €
V70NAS10002	4,79 €
V70NAS10003	4,49 €
V70NAS10004	2,99 €

V70NHB30003	1,59 €
V70XHB3622	3,99 €
V70NHB30010	3,69 €

V70NNP10001	2,59 €
V70NNP10002	2,99 €
V70NNP10003	2,99 €
V70NNP10004	4,49 €
V70NNP10005	2,99 €
V70NNP10006	2,99 €
V70XNP1416	2,79 €
V70XNP1419	2,79 €

V70NRE10003	1,99 €
V70NRE10004	1,99 €
V70NRE10006	1,49 €
V70XRE1433	0,99 €

V70NUD10002	3,29 €
--------------------	--------

Die verwendeten Freemodelle werden, so die Genehmigung der Autoren hierfür gegeben wurde, mit der Anlage zusammen mit installiert. Hierfür meinen herzlichsten Dank an:

Andre Staske <http://www.alice-dsl.net/dr18201/>,
Hans Brand <http://www.pelalok.pl/index.html>,
Norbert Popp <http://www.eep-np1.de/> und
Roland Ettig. <http://re1-eep-konstrukt.de/index.html>

Die dann eventuell noch fehlenden Free - Modelle finden Sie bei:

Dirk Kanus <http://www.s-m-f-b.de/>
Ralf Smekalla <http://eepsmek.npage.de/> und
Andreas Hempel <http://virtualrailclassics.de/> (Gitterzaun von SB2)

Sollte es Sie interessieren:

Die Anlage wurde im April 2011 angefangen und ist wie immer meiner Phantasie entsprungen. Die Schaltung wurde in stundenlanger Arbeit von dem lieben Kurt Hoos in Tag und Nachtschichten entworfen und erstellt und hat uns viele graue Haare gekostet.

*Hier und da hat es immer geklemmt, aber letztendlich haben wir auch den Fehler „60 cm vor dem Monitor“ ausgemerzt, sodass Sie viel Verkehr auf der Anlage erwartet. Aufgrund der dadurch enorm angewachsenen *anl3 Datei ist die Landschaftsgestaltung und die Darstellung der Ortschaften etwas dünn ausgefallen. Wie man von mir weiß, sind meine Anlagen eher dem fahrenden Verkehr gewidmet und für den geneigten EEP'ler als Grund- oder Vorlage zum weiteren Ausbau oder Umbau gedacht.*

Trotz aller Bemühungen die Kosten für den Modellzukauf so gering wie möglich zu halten, ist dies nicht wirklich gelungen. Beschwer Euch bitte nicht bei mir. Ich bin nicht Schuld, dass unsere Konstrukteure so schöne Modelle bauen, dass man sie einfach verwenden muss, sollen die Anlagen den Charme und die Möglichkeiten von eep7 haben. Und ausgehend davon, dass die verwendeten Modelle alle die Top Ten im Shop erreicht haben, hoffe ich natürlich umso mehr, dass auch Sie Ihre Freude mit der Anlage haben werden.

Nun bleibt mir nur noch Danke zu sagen, an Sie und Allen die mich bei dieser Anlage unterstützt haben.

Danke!

LP1, besser bekannt als icke

Berlin, August 2011

Bei Fragen oder Probleme können Sie mich gern über das DEF – Forum <http://www.def-forum.de/portal.php> oder per Email: eep@kabelmail.de kontaktieren.